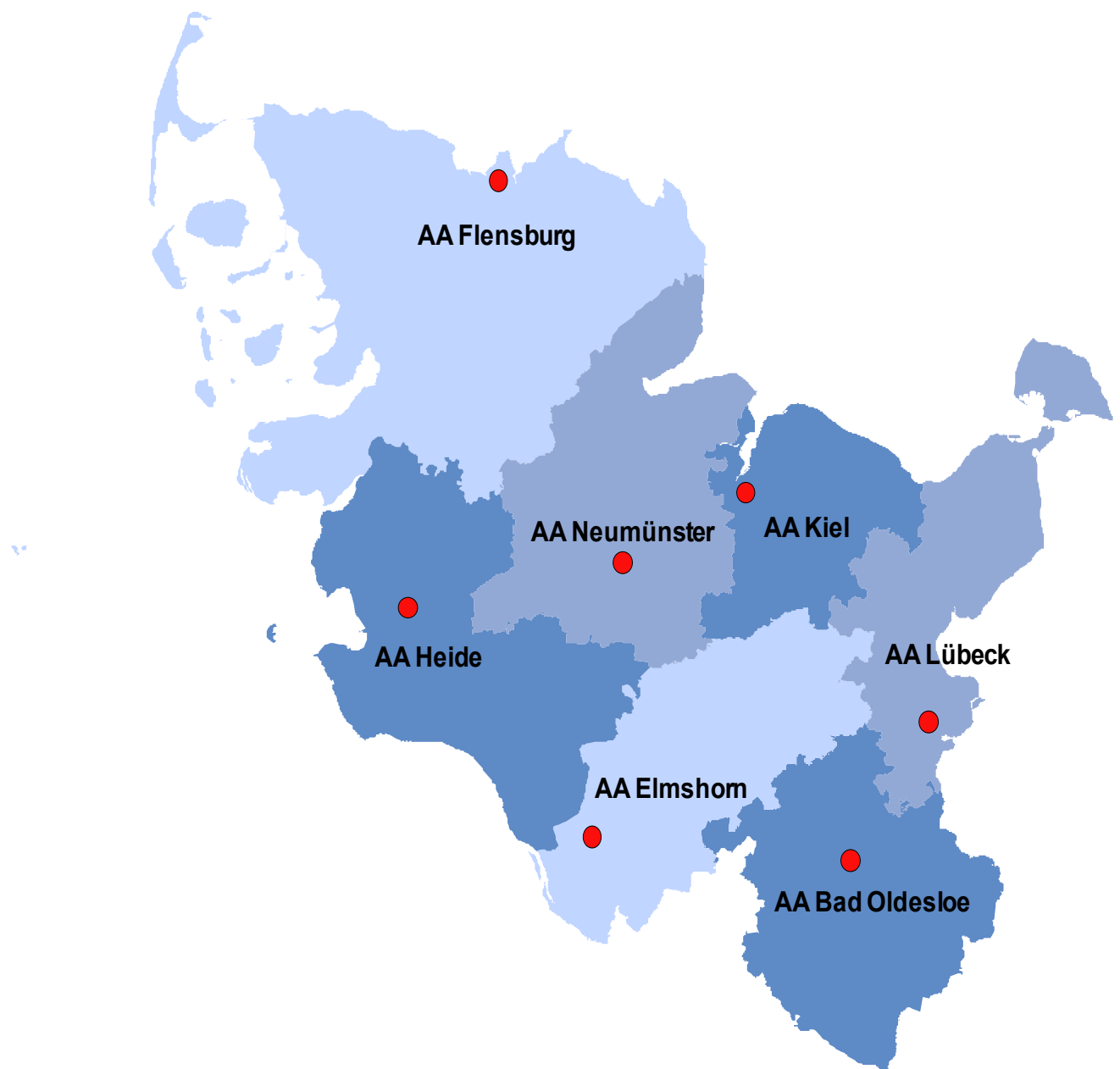


Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein

Monatsbericht: Juni 2022



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion Nord

Hamburg · Mecklenburg-Vorpommern · Schleswig-Holstein

Herausgeber:

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Nord
Projensdorfer Straße 82
24106 Kiel

Telefon: 0431 3395-0

Fax: 0431 3395-9000

Internet: www.arbeitsagentur.de

E-Mail: Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de

Team Presse und Marketing:

Dr. Horst Schmitt Telefon: 0431 3395-5160

Behrokh Zirakbash Telefon: 0431 3395-5164

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Sie erhalten aktuell über unseren E-Mail-Verteiler Pressemitteilungen und Presseeinladungen.
Möchten Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden, dann senden Sie uns bitte eine Nachricht an
Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de. Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht.

Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein: Juni 2022

- **Aktuell: 78.600 Arbeitslose in Schleswig-Holstein, die Arbeitslosenquote liegt bei 5,0 Prozent, im Juni des Vorjahres lag sie bei 5,6 Prozent**
- **Die Zahl der Arbeitslosen ist im Vergleich zum Juni des Vorjahres um 10.600 zurück gegangen, jedoch im Vergleich zum Vormonat Mai um 3.200 angestiegen**
- **„Zwei Effekte sind für den saisonal atypischen Anstieg der Arbeitslosenzahl gegenüber dem Vormonat Mai verantwortlich: Der Anstieg wird hauptsächlich durch den Übergang ukrainischer Geflüchteter in die Grundsicherung verursacht. Denn durch die Betreuung in den Jobcentern werden diese seit dem 1. Juni auch in der Arbeitsmarktstatistik erfasst. Darüber hinaus bemerken wir aktuell eine sinkende Einstellungsbereitschaft der Betriebe, in der sich auch die gedämpften wirtschaftlichen Erwartungen widerspiegeln.“ (Margit Haupt-Koopmann)**
- **Deutliches Plus: Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wächst um 22.900**
- **Kurz-Infos: Ausbildungsmarktdaten, TOP TEN der unbesetzten Ausbildungsplätze; Digitale Medienangebote der BA zum Thema Berufswahl; AJo-Quoten der Städte und Kreise**

Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen liegt aktuell bei 78.600. Das ist ein Minus von 10.600 oder 11,8 Prozent gegenüber dem Juni des Vorjahres und ein Plus von 3.200 oder 4,2 Prozent gegenüber dem Vormonat Mai. Die Arbeitslosenquote liegt mit aktuell 5,0 Prozent um 0,6 Prozentpunkte unter dem Juni-Wert des Vorjahres mit 5,6 Prozent. Im Vergleich zum Vormonat Mai hat sich die Quote um 0,2 Prozentpunkte erhöht.

„Zwei Effekte sind für den saisonal atypischen Anstieg der Arbeitslosenzahl gegenüber dem Vormonat Mai verantwortlich: Der Anstieg wird hauptsächlich durch den Übergang ukrainischer Geflüchteter in die Grundsicherung verursacht. Denn durch die Betreuung in den Jobcentern werden diese seit dem 1. Juni auch in der Arbeitsmarktstatistik erfasst. Darüber hinaus bemerken wir aktuell eine sinkende Einstellungsbereitschaft der Betriebe, in der sich auch die gedämpften wirtschaftlichen Erwartungen widerspiegeln“, betonte Margit Haupt-Koopmann, Chefin der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit, heute (30. Juni 2022) in Kiel. „So konnten im Juni nicht nur weniger Arbeitslose - im Vorjahres- und Vormonatsvergleich - eine Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt aufnehmen, sondern es wurden uns auch – ebenfalls im Vormonats- und Vorjahresvergleich - weniger sozialversicherungspflichtige Stellen gemeldet.“

Allerdings liege die Personalnachfrage insgesamt noch über dem Niveau des Vorjahreszeitraums (Januar-Juni 2021). „Die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Stellen, die unseren Arbeitgeberservice-Teams seit Jahresbeginn gemeldet wurden, sind um 3.500 oder 11,3 Prozent -

auf 34.000 - gegenüber dem Vorjahreszeitraum angestiegen. Speziell im Handel und im Gesundheits- und Sozialwesen werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - es handelt sich um die **April-Daten** - ist im Vorjahresvergleich deutlich angewachsen. So stieg ihre Zahl im Vergleich mit dem April des Vorjahres um 22.900 oder 2,3 Prozent auf 1.041.600 an. Insbesondere im Gastgewerbe (+4.700) im Gesundheits- und Sozialwesen (+3.400), im Handel und im Bereich der sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (jeweils +2.500) sowie im Bereich Öffentliche Verwaltung/Sozialversicherungen (+2.100) sind neue Arbeitsplätze entstanden. Nur in der Finanz- und Versicherungswirtschaft und der Herstellung von Vorleistungsgütern (jeweils -300) gingen sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze verloren.

Kurzarbeit

Betrachtet man die ‚realisierte Kurzarbeit‘ - hier liegen die März-Zahlen vor - so haben im März 14.200 Beschäftigte in 2.700 Betrieben kurzgearbeitet. 56 Betriebe haben im Juni für 492 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Kurzarbeit angezeigt. „Damit liegen wir deutlich unter den Mai-Werten von 147 Betrieben für 1.547 Beschäftigte“, sagte Haupt-Koopmann. „Die Schwerpunkte bei den Anzeigen lagen im Juni in den Bereichen Bau, Handel und Herstellung von Metallerzeugnissen.“

Ausbildungsmarkt

Zum Abschluss ging Haupt-Koopmann auf den Ausbildungsmarkt ein. „Es sind nur noch wenige Wochen bis zum Beginn des neuen Ausbildungsjahres. Denen, die bisher vergeblich gesucht haben, kann ich empfehlen: Meldet Euch bei der Berufsberatung. Nutzt darüber hinaus die Jobbörse der Arbeitsagentur im Internet unter www.arbeitsagentur.de. Wer noch Tipps rund um das Thema Bewerbung und Ausbildung benötigt, ist auf der Seite www.arbeitsagentur.de/m/ausbildungklarmachen genau richtig.“ Diese Website bündelt übersichtlich alle wichtigen Informationen und Angebote rund um das Thema Ausbildung.

Gleichzeitig erinnerte sie daran, dass in den nächsten Wochen viele junge Menschen ihre Ausbildung beenden. „Obwohl die meisten Betriebe ihre Auszubildenden übernehmen, ist das - aus unterschiedlichen Gründen - nicht überall möglich. Hier sehe ich für andere Betriebe eine besonders gute Gelegenheit, engagierte Fachkräfte zu gewinnen. Deshalb möchte ich an die Personalverantwortlichen appellieren: Nutzen Sie diese Chance und melden Sie sich bei unserem regionalen Arbeitgeberservice-Team.“

Ausbildungsmarkt

Daten-Info: Ausbildungsmarkt (Juni-Daten 2022)

- aktuell unbesetzte Ausbildungsplätze: 9.189 / +1.125 oder +14,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr
- aktuell unversorgte Bewerber/-innen: 4.745 Bewerber/-innen / -625 oder -11,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr

TOP TEN der unbesetzten Ausbildungsplätze (Juni-Daten 2022)

- Verkäufer/-in: 757
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel: 754
- Kaufmann/-frau im Büromanagement: 308
- Anlagemechaniker/-in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik: 292
- Elektroniker/-in - Energie- und Gebäudetechnik: 286
- Handelsfachwirt/-in: 275
- Fachkraft - Lagerlogistik: 268
- Kaufmann/-frau Groß- und Außenhandel: 249
- Zahnmedizinische Fachangestellte/r: 231
- Koch/Köchin: 203

Auswahl: BA-Online-Angebote für Jugendliche

- Die Website (www.arbeitsagentur.de/m/ausbildungklarmachen) bündelt übersichtlich alle wichtigen Informationen und Angebote rund um das Thema Ausbildung. Das Spektrum reicht von Tipps für die Berufswahl über das Online-Selbsterkundungstool ‚Check-U‘ bis hin zur BA-Jobbörse. In einer Veranstaltungsdatenbank finden die Jugendlichen außerdem virtuelle Ausbildungsmessen, Speed-Datings und weitere Events in ihrer Region.
- Die Seite bietet nicht nur persönliche Erfahrungsberichte und Erfolgsgeschichten von Azubis, auch Arbeitgeber, Eltern und Lehrkräfte finden hier zahlreiche Erläuterungen und weiterführende Links.

Beratungstermine: Jugendlichen bietet die gebührenfreie Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 die Möglichkeit, einen Beratungstermin bei der Berufsberatung zu vereinbaren.

Arbeitgeber-Infos: Bei Fragen zur ‚assistierten Ausbildung‘ (AsA flex), ‚ , der ‚Einstiegsqualifizierung (EQ)‘ oder auch zum Programm ‚Zukunftsstarter‘ können Personalverantwortliche die kostenlose Arbeitgeberservice-Rufnummer 0800 4 5555 20 nutzen.

Daten-Info: Arbeitslosenquoten in Kreisen und Städten (Juni-Daten 2022)

Kreise

- Niedrigste Quote: Stormarn mit 3,1 Prozent
- Höchste Quote: Dithmarschen mit 5,4 Prozent

kreisfreie Städte

- Niedrigste Quote: Flensburg mit 7,4 Prozent
- Höchste Quote: Neumünster mit 7,7 Prozent

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Schleswig-Holstein
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	143.044	138.765	139.398	4.279	3,1	-14.726	-9,3	-13,3	-13,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	78.646	75.480	78.034	3.166	4,2	-10.557	-11,8	-18,0	-18,3
54,8% Männer	43.074	42.470	43.925	604	1,4	-6.819	-13,7	-17,7	-18,0
45,2% Frauen	35.572	33.010	34.109	2.562	7,8	-3.738	-9,5	-18,4	-18,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	6.955	6.440	6.760	515	8,0	-1.641	-19,1	-21,8	-23,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.514	1.262	1.346	252	20,0	-52	-3,3	-14,7	-13,9
35,2% 50 Jahre und älter	27.719	26.996	27.934	723	2,7	-3.383	-10,9	-16,7	-16,6
24,5% dar. 55 Jahre und älter	19.291	18.798	19.300	493	2,6	-1.585	-7,6	-12,8	-13,2
37,4% Langzeitarbeitslose	29.426	29.769	30.500	-343	-1,2	-5.664	-16,1	-16,1	-14,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	4.641	4.638	4.814	3	0,1	-659	-12,4	-14,7	-13,1
27,7% Ausländer ^{*)}	21.823	18.478	18.872	3.345	18,1	78	0,4	-18,3	-18,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.702	14.618	15.906	4.084	27,9	2.528	15,6	-3,8	-7,5
seit Jahresbeginn	100.641	81.939	67.321	x	x	482	0,5	-2,4	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.538	17.162	18.374	-1.624	-9,5	-3.498	-18,4	-8,4	-5,0
seit Jahresbeginn	101.160	85.622	68.460	x	x	-2.785	-2,7	0,8	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	4,8	4,9	x	x	x	5,6	5,8	6,1
dar. Männer	5,2	5,1	5,3	x	x	x	6,0	6,2	6,5
Frauen	4,7	4,4	4,6	x	x	x	5,3	5,4	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,8	4,1	x	x	x	5,2	4,9	5,2
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,6	2,8	x	x	x	3,2	3,0	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,7	x	x	x	5,3	5,5	5,8
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,4	x	x	x	5,9	6,1	6,5
Ausländer ^{*)}	16,6	14,0	15,1	x	x	x	17,4	18,1	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,2	5,5	x	x	x	6,2	6,4	6,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	129.187	126.189	127.106	2.998	2,4	-11.244	-8,0	-11,3	-11,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	51.569	50.010	50.335	1.559	3,1	-3.139	-5,7	-9,6	-9,6
Bedarfsgemeinschaften	97.079	94.700	95.403	2.379	2,5	-8.257	-7,8	-11,3	-11,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
	seit Jahresbeginn			Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum					
				absolut		in %			
sozialversicherungspflichtige Stellen	34.015			3.452		11,3			

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Bestand an Arbeitslosen - SGB III
Land Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern
Zeitreihe; Daten- und Gebietsstand des aktuellen Berichtsmonats

Main table with columns for Monat (Month), Land Schleswig-Holstein, Land Hamburg, Land Mecklenburg-Vorpommern. Sub-columns for Anzahl (Number) and Veränderung zum (Change to) Vormonat (Previous month) and Vorjahresmonat (Previous year) in absolute and percentage terms.

Erstellungsdatum: 21.06.2022, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 137148

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Gesetzesänderungen können zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit im Zeitverlauf führen. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen (siehe methodische Hinweise).

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Landkreisen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juni 2022)

Juni 2022, Datenstand: Juni 2022

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis											
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum			
		absolut	in %	absolut	in %	Vormonat		Vorjahr			Vormonat		Vorjahr							
		1	2	3	4	5	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
RD Nord	208.931	8.804	4,4	- 24.127	- 10,4	6,0	5,8	6,7	64.848	31,0	- 1.097	- 1,7	- 17.282	- 21,0	144.083	69,0	9.901	7,4	- 6.845	- 4,5
01 Schleswig-Holstein	78.646	3.166	4,2	- 10.557	- 11,8	5,0	4,8	5,6	25.062	31,9	- 230	- 0,9	- 6.725	- 21,2	53.584	68,1	3.396	6,8	- 3.832	- 6,7
01001 Flensburg, Stadt	3.824	61	1,6	- 616	- 13,9	7,4	7,3	8,6	1.066	27,9	- 5	- 0,5	- 253	- 19,2	2.758	72,1	66	2,5	- 363	- 11,6
01002 Kiel, Landeshauptstadt	10.439	824	8,6	- 845	- 7,5	7,5	6,9	8,1	2.282	21,9	3	0,1	- 475	- 17,2	8.157	78,1	821	11,2	- 370	- 4,3
01003 Lübeck, Hansestadt	8.724	322	3,8	- 653	- 7,0	7,5	7,3	8,1	2.054	23,5	- 50	- 2,4	- 602	- 22,7	6.670	76,5	372	5,9	- 51	- 0,8
01004 Neumünster, Stadt	3.332	32	1,0	- 579	- 14,8	7,7	7,6	9,0	843	25,3	- 10	- 1,2	- 208	- 19,8	2.489	74,7	42	1,7	- 371	- 13,0
01051 Dithmarschen	3.750	244	7,0	- 330	- 8,1	5,4	5,0	5,8	1.098	29,3	- 13	- 1,2	- 229	- 17,3	2.652	70,7	257	10,7	- 101	- 3,7
01053 Herzogtum Lauenburg	5.238	253	5,1	- 409	- 7,2	4,9	4,7	5,3	1.659	31,7	- 5	- 0,3	- 403	- 19,5	3.579	68,3	258	7,8	- 6	- 0,2
01054 Nordfriesland	3.718	186	5,3	- 676	- 15,4	4,0	3,8	4,7	1.202	32,3	- 78	- 6,1	- 474	- 28,3	2.516	67,7	264	11,7	- 202	- 7,4
01055 Ostholstein	4.180	44	1,1	- 719	- 14,7	4,0	3,9	4,6	1.523	36,4	- 30	- 1,9	- 413	- 21,3	2.657	63,6	74	2,9	- 306	- 10,3
01056 Pinneberg	8.429	675	8,7	- 1.233	- 12,8	4,8	4,4	5,4	3.115	37,0	- 25	- 0,8	- 972	- 23,8	5.314	63,0	700	15,2	- 261	- 4,7
01057 Plön	2.386	- 25	- 1,0	- 433	- 15,4	3,6	3,6	4,2	976	40,9	- 15	- 1,5	- 195	- 16,7	1.410	59,1	- 10	- 0,7	- 238	- 14,4
01058 Rendsburg-Eckernförde	5.392	76	1,4	- 843	- 13,5	3,8	3,7	4,4	2.131	39,5	- 10	- 0,5	- 549	- 20,5	3.261	60,5	86	2,7	- 294	- 8,3
01059 Schleswig-Flensburg	4.723	44	0,9	- 800	- 14,5	4,4	4,4	5,2	1.697	35,9	59	3,6	- 407	- 19,3	3.026	64,1	- 15	- 0,5	- 393	- 11,5
01060 Segeberg	6.586	188	2,9	- 1.133	- 14,7	4,2	4,1	5,0	2.396	36,4	16	0,7	- 812	- 25,3	4.190	63,6	172	4,3	- 321	- 7,1
01061 Steinburg	3.823	269	7,6	- 558	- 12,7	5,3	4,9	6,0	1.168	30,6	- 2	- 0,2	- 230	- 16,5	2.655	69,4	271	11,4	- 328	- 11,0
01062 Stormarn	4.102	- 27	- 0,7	- 730	- 15,1	3,1	3,1	3,6	1.852	45,1	- 65	- 3,4	- 503	- 21,4	2.250	54,9	38	1,7	- 227	- 9,2
02 Hamburg	72.685	2.882	4,1	- 9.563	- 11,6	6,7	6,5	7,6	22.861	31,5	- 104	- 0,5	- 7.072	- 23,6	49.824	68,5	2.986	6,4	- 2.491	- 4,8
13 Mecklenburg-Vorpommern	57.600	2.756	5,0	- 4.007	- 6,5	7,1	6,7	7,5	16.925	29,4	- 763	- 4,3	- 3.485	- 17,1	40.675	70,6	3.519	9,5	- 522	- 1,3
13003 Rostock, Hanse- und Uni-Stadt	7.186	- 143	- 2,0	- 1.140	- 13,7	6,6	6,7	7,6	2.157	30,0	- 74	- 3,3	- 343	- 13,7	5.029	70,0	- 69	- 1,4	- 797	- 13,7
13004 Schwerin, Landeshauptstadt	4.770	660	16,1	197	4,3	9,8	8,4	9,3	1.013	21,2	- 50	- 4,7	- 166	- 14,1	3.757	78,8	710	23,3	363	10,7
13071 Mecklenburgische Seenplatte	10.517	482	4,8	- 590	- 5,3	8,2	7,8	8,6	2.946	28,0	- 106	- 3,5	- 407	- 12,1	7.571	72,0	588	8,4	- 183	- 2,4
13072 Landkreis Rostock	5.663	398	7,6	- 517	- 8,4	5,2	4,9	5,7	1.862	32,9	- 107	- 5,4	- 461	- 19,8	3.801	67,1	505	15,3	- 56	- 1,5
13073 Vorpommern-Rügen	8.706	214	2,5	- 885	- 9,2	7,8	7,6	8,5	2.234	25,7	- 189	- 7,8	- 733	- 24,7	6.472	74,3	403	6,6	- 152	- 2,3
13074 Nordwestmecklenburg	5.149	257	5,3	- 268	- 4,9	6,2	5,9	6,5	1.825	35,4	- 55	- 2,9	- 404	- 18,1	3.324	64,6	312	10,4	136	4,3
13075 Vorpommern-Greifswald	9.103	308	3,5	- 530	- 5,5	8,0	7,8	8,4	2.709	29,8	- 114	- 4,0	- 549	- 16,9	6.394	70,2	422	7,1	19	0,3
13076 Ludwigslust-Parchim	6.506	580	9,8	- 274	- 4,0	5,8	5,3	6,0	2.179	33,5	- 68	- 3,0	- 422	- 16,2	4.327	66,5	648	17,6	148	3,5

Erstellungsdatum: 21.06.2022, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Arbeitsagenturen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juni 2022)

Juni 2022, Datenstand: Juni 2022

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis															
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum							
		absolut	in %	absolut	in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat			Vormonat		Vorjahr				absolut	%	absolut	%	Vormonat		Vorjahr	
											absolut	%	absolut	%							absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20					
030 AA Greifswald	9.103	308	3,5	- 530	- 5,5	8,0	7,8	8,4	2.709	29,8	- 114	- 4,0	- 549	- 16,9	6.394	70,2	422	7,1	19	0,3				
031 AA Neubrandenburg	10.517	482	4,8	- 590	- 5,3	8,2	7,8	8,6	2.946	28,0	- 106	- 3,5	- 407	- 12,1	7.571	72,0	588	8,4	- 183	- 2,4				
032 AA Rostock	12.849	255	2,0	- 1.657	- 11,4	5,9	5,8	6,7	4.019	31,3	- 181	- 4,3	- 804	- 16,7	8.830	68,7	436	5,2	- 853	- 8,8				
033 AA Schwerin	16.425	1.497	10,0	- 345	- 2,1	6,8	6,1	6,8	5.017	30,5	- 173	- 3,3	- 992	- 16,5	11.408	69,5	1.670	17,1	647	6,0				
034 AA Stralsund	8.706	214	2,5	- 885	- 9,2	7,8	7,6	8,5	2.234	25,7	- 189	- 7,8	- 733	- 24,7	6.472	74,3	403	6,6	- 152	- 2,3				
111 AA Bad Oldesloe	9.340	226	2,5	- 1.139	- 10,9	3,9	3,8	4,4	3.511	37,6	- 70	- 2,0	- 906	- 20,5	5.829	62,4	296	5,3	- 233	- 3,8				
115 AA Elmshorn	15.015	863	6,1	- 2.366	- 13,6	4,5	4,3	5,2	5.511	36,7	- 9	- 0,2	- 1.784	- 24,5	9.504	63,3	872	10,1	- 582	- 5,8				
119 AA Flensburg	12.265	291	2,4	- 2.092	- 14,6	4,9	4,8	5,7	3.965	32,3	- 24	- 0,6	- 1.134	- 22,2	8.300	67,7	315	3,9	- 958	- 10,3				
123 AA Hamburg	72.685	2.882	4,1	- 9.563	- 11,6	6,7	6,5	7,6	22.861	31,5	- 104	- 0,5	- 7.072	- 23,6	49.824	68,5	2.986	6,4	- 2.491	- 4,8				
127 AA Heide	7.573	513	7,3	- 888	- 10,5	5,3	5,0	5,9	2.266	29,9	- 15	- 0,7	- 459	- 16,8	5.307	70,1	528	11,0	- 429	- 7,5				
131 AA Kiel	12.825	799	6,6	- 1.278	- 9,1	6,2	5,9	6,9	3.258	25,4	- 12	- 0,4	- 670	- 17,1	9.567	74,6	811	9,3	- 608	- 6,0				
135 AA Lübeck	12.904	366	2,9	- 1.372	- 9,6	5,8	5,7	6,4	3.577	27,7	- 80	- 2,2	- 1.015	- 22,1	9.327	72,3	446	5,0	- 357	- 3,7				
139 AA Neumünster	8.724	108	1,3	- 1.422	- 14,0	4,7	4,6	5,4	2.974	34,1	- 20	- 0,7	- 757	- 20,3	5.750	65,9	128	2,3	- 665	- 10,4				

Erstellungsdatum: 21.06.2022, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen WZ 2008

Schleswig-Holstein (Arbeitsort)

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008) ¹⁾	auf 6-Monatswert hochgerechneter/gerundeter ...				6-Monatswert										Vergleich 2-Monatswert (Sp. 1)			
	2-Monatswert	3-Monatswert			Dezember 2021	November 2021	Oktober 2021	September 2021	August 2021	Juli 2021	Juni 2021	Mai 2021	April 2021	zum Vormonat		zum Vorjahr		
	April 2022	März 2022	Februar 2022	Januar 2022										abs.	in %	abs.	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei A	15.300	15.100	14.500	14.200	14.109	15.338	15.703	15.334	15.037	15.137	14.994	15.014	14.999	200	1,3	300	2,0	
Bergbau, Energie- u. Wasserversorg., Entsorgungswirtschaft B, D, E	18.700	18.700	18.600	18.600	18.701	18.746	18.741	18.750	18.634	18.413	18.379	18.337	18.307	0	0,0	400	2,1	
Verarbeitendes Gewerbe C	150.000	150.400	150.300	150.200	150.907	151.597	151.799	152.074	151.214	149.510	149.553	149.643	149.542	-400	-0,3	500	0,3	
dav. Herst. v. überw. häuslich konsumierten Gütern 10-15, 18, 21, 31	43.200	43.400	43.400	43.400	43.716	43.975	43.916	43.969	43.579	43.027	42.877	42.873	42.744	-200	-0,5	500	1,1	
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie 24-30, 32, 33	81.700	81.900	81.800	81.800	82.053	82.347	82.569	82.667	82.294	81.363	81.428	81.455	81.421	-200	-0,2	300	0,3	
Herst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugn- u Kunststoffwaren 16, 17, 19, 20, 22, 23	25.100	25.100	25.100	25.000	25.138	25.275	25.314	25.438	25.341	25.120	25.248	25.315	25.377	0	0,0	-300	-1,1	
Baugewerbe F	71.900	72.000	71.700	71.300	71.739	72.545	72.713	72.816	72.178	70.685	70.908	70.956	70.927	-100	-0,1	1.000	1,4	
Handel, Instandhaltung, Rep. von Kfz G	176.200	176.200	175.600	175.600	176.807	177.256	177.194	177.321	176.906	173.773	174.507	174.191	173.743	0	0,0	2.500	1,4	
Verkehr und Lagerei H	55.000	54.900	54.900	55.000	55.255	55.550	55.281	54.931	54.781	54.209	54.095	53.963	53.890	100	0,2	1.100	2,1	
Gastgewerbe I	43.000	41.000	39.500	39.400	40.740	41.396	42.857	43.254	43.182	42.598	41.716	40.015	38.254	2.000	4,9	4.700	12,4	
Information und Kommunikation J	21.700	21.600	21.400	21.300	21.348	21.369	21.337	21.370	21.200	20.854	20.892	20.967	20.674	100	0,5	1.000	5,0	
Erbr. von Finanz- u. Versicherungsdienstl. Immobilien, freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen K	22.800	23.000	22.900	22.900	23.147	23.186	23.197	23.260	23.271	22.835	23.004	23.098	23.118	-200	-0,9	-300	-1,4	
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen N ohne ANÜ	54.500	54.000	53.300	53.000	53.470	54.166	53.976	53.924	53.724	53.288	52.976	52.526	52.029	500	0,9	2.500	4,7	
Arbeitnehmerüberlassung ²⁾ 782, 783	13.500	13.700	13.700	13.700	14.019	14.468	14.104	14.167	14.088	13.870	13.723	13.464	13.051	-200	-1,5	400	3,4	
öffentl. Verw., Verteidigung, Soz.-vers., Ext.Orga. O, U	70.000	69.700	69.600	69.500	69.699	69.593	69.547	69.470	69.079	68.076	68.103	68.870	67.910	300	0,4	2.100	3,1	
Erziehung und Unterricht P	39.100	39.100	39.000	38.700	38.814	38.776	38.482	38.357	37.794	37.040	37.130	38.070	37.902	0	0,0	1.200	3,2	
Gesundheitswesen 86	87.300	87.500	87.300	87.100	87.339	87.342	87.176	86.640	86.227	84.947	85.138	85.307	85.215	-200	-0,2	2.100	2,4	
Heime und Sozialwesen 87,88	96.700	96.700	96.800	96.800	96.737	96.887	96.778	96.585	95.399	94.268	94.302	95.514	95.414	0	0,0	1.300	1,3	
sonst. Dienstleistungen R, S	40.200	40.400	40.200	40.100	40.405	40.665	40.566	40.623	40.502	40.055	40.022	39.976	39.828	-200	-0,5	400	0,9	
private Haushalte T	1.500	1.500	1.500	1.500	1.541	1.552	1.541	1.552	1.547	1.545	1.546	1.554	1.546	0	0,0	0	-3,0	
nicht Zugeordnete	0	0	0	0	29	29	27	26	26	24	27	27	27	0	x	0	x	
Insgesamt	1.041.600	1.039.400	1.034.500	1.032.400	1.038.688	1.044.432	1.044.995	1.044.350	1.038.494	1.023.646	1.023.488	1.023.750	1.018.677	2.200	0,2	22.900	2,3	
darunter (nach Sektoren)																		
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei A	15.300	15.100	14.500	14.200	14.109	15.338	15.703	15.334	15.037	15.137	14.994	15.014	14.999	200	1,3	300	2,0	
Produzierendes Gewerbe B bis F	240.600	241.100	240.600	240.100	241.347	242.888	243.253	243.640	242.026	238.608	238.840	238.936	238.776	-500	-0,2	1.800	0,8	
Dienstleistungsbereiche G bis U	785.700	783.200	779.400	778.100	783.203	786.177	786.012	785.350	781.405	769.877	769.627	769.773	764.875	2.500	0,3	20.800	2,7	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Den ausführlichen Text zu den Wirtschaftsabschnitten finden Sie in der Anlage (Text WZ 2008)

2) Arbeitnehmerüberlassung ist die Summe der Wirtschaftsgruppen 782 "Befristete Überlassung von Arbeitskräften" und 783 "Sonstige Überlassung von Arbeitskräften" (inklusive Stammpersonal).